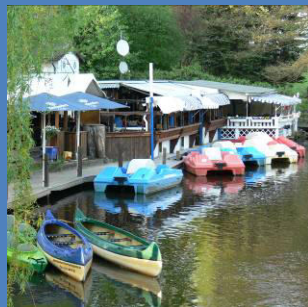




**Bad Fallingbostel:**

**Aktiv – lebenswert – mittendrin**

---



**Leitbild für die Stadt  
Bad Fallingbostel**

---



# Inhalt

Der Weg zum Leitbild für die Stadt Bad Fallingbostal	2
Präambel	5

<b>H a n d l u n g s f e l d e r</b>		Siedlungsstruktur, Wohnen und Stadtbild	6
		Verkehr	8
		Natur und Klima	10
		Freizeit – Naherholung – Tourismus	12
		Soziales und Gesundheit	14
		Bildung, Kultur und Sport	16
		Wirtschaft	18
		Kooperation	20

Anhang: Maßnahmen- und Projektpool	22
Impressum	

## Der Weg zum Leitbild für die Stadt Bad Fallingbostel

Der vorliegende Leitbild-Entwurf ist das Ergebnis eines kompakten Beteiligungsprozesses im Frühjahr 2013.

### Der Arbeitsprozess – Meilensteine:

#### **Leitbild-Forum am 12.02.2013: 1. öffentliche Veranstaltung im Rahmen des Leitbild-Prozesses**

- In einem Wandelgang und in Arbeitsgruppen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Stärken und Schwächen Bad Fallingbostels sowie Trends und Herausforderungen, die auf die Stadt zukommen, diskutiert. Grundlage für die Diskussion waren unter anderem vorliegende Konzepte und laufende Aktivitäten in der Stadt, die KoRiS im Hinblick auf Stärken und Schwächen im Vorfeld der Veranstaltung ausgewertet hatte.
- Die Ergebnisse des Leitbild-Forums hat KoRiS in einem Protokoll zusammengefasst. Das Protokoll diente neben den vorliegenden Konzepten als Grundlage für einen 1. Leitbild-Entwurf

#### **Leitbild-Entwurf als Diskussionsgrundlage**

- Das Büro KoRiS hat die Ergebnisse des Leitbild-Forums sortiert und zu thematischen Schwerpunkten zusammengefasst.
- Auf Grundlage dieser Ergebnisse hat KoRiS einen ersten Entwurf des Leitbilds erarbeitet, das aus Leitsätzen und Zielen besteht und nach einzelnen Handlungsfeldern gegliedert ist.
- Die Gliederung des Leitbilds für Bad Fallingbostel ergibt sich aus den wichtigen Themen für die Zukunft. Für die Diskussion im Leitbild-Forum hatte KoRiS eine erste thematische Gliederung vorgenommen, die aus den vorliegenden Konzepten und aus laufenden Aktivitäten in der Stadt abgeleitet wurde. Diese Gliederung hat das Büro nach dem Forum nochmals angepasst, da die Diskussion einige Ergänzungen und neue Zuordnungen ergeben hat.

#### **Leitbild-Werkstatt am 12.03.2013: 2. öffentliche Veranstaltung im Rahmen des Leitbild-Prozesses**

- Im Wechsel von Arbeitsgruppen und Plenum haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Leitbild-Entwurf diskutiert. Die Arbeitsgruppen waren nach den Handlungsfeldern gegliedert, so dass sich

die Anwesenden nach Interesse zuordnen konnten. Querbezüge und Wechselwirkungen waren Thema der Diskussion im Plenum.

- Die Arbeitsgruppen haben alle Leitsätze und Ziele des Entwurfs geprüft, bestätigt oder ergänzt bzw. umformuliert. Darüber hinaus haben die Anwesenden einige grundsätzliche Hinweise zum Leitbild gegeben, die dem Leitbild vorangestellt werden sollten.
- Weiteres Thema der Leitbild-Werkstatt war der Titel für das Leitbild. Ausgehend von den erarbeiteten Leitsätzen und Zielen hatte KoRiS im Vorfeld einige Titelvorschläge für das Leitbild formuliert, die als Anregung dienen sollten. Außerdem sind die Titelvorschläge, die bereits im Leitbild-Forum am 12. Februar genannt worden waren, eingespeist worden. Die Anwesenden konnten auf ihre Favoriten bis zu drei Punkte verteilen und weitere Vorschläge ergänzen. Ergebnis war ein Meinungsbild zu den Vorschlägen, das als Grundlage für den Leitbild-Titel diente. Bei der Formulierung war es das Ziel, die Vorschläge mit den höchsten Punktzahlen aufzugreifen, da sich eine relativ breite Verteilung bei der Punktvergabe zeigte.

### **Leitbild-Entwurf als Ergebnis des öffentlichen Beteiligungsprozesses**

- Im Anschluss an die Leitbild-Werkstatt hat KoRiS die Hinweise, Ergänzungen und Umformulierungsvorschläge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das Leitbild eingearbeitet. Dabei ist ein Abgleich zwischen den verschiedenen Handlungsfeldern erfolgt, um Widersprüche zu vermeiden.
- Konkrete Maßnahmenvorschläge, die die mögliche Umsetzung des Leitbilds skizzieren, sind in einem Maßnahmen- und Projektpool als Anhang zum Leitbild aufgeführt.

### **Ausblick**

- Am 24.6.2013 wird sich der Rat der Stadt Bad Fallingbostel mit der vorliegenden Leitbildversion befassen.

## Eindrücke aus den öffentlichen Veranstaltungen – einige Schlaglichter



## Präambel

Das Leitbild für die Stadt Bad Fallingbostel beschreibt eine "gewünschte" Zukunft. Es soll Orientierung für die zukünftige Entwicklung und die dafür notwendigen Entscheidungen geben. Es ist kein detailliertes Maßnahmenprogramm, sondern ein Rahmen für die Bewertung von Maßnahmen und Projekten. Es führt zudem Vorhandenes zusammen und bildet eine Klammer für laufende und zukünftige Aktivitäten.

Den Leitbild-Aussagen für die einzelnen Handlungsfelder sind folgende Grundsätze vorangestellt:

- **Zeithorizont:** Im Jahr 2030 soll der beschriebene Zustand bereits erreicht sein, und bei dem notwendigen Vorlauf für entsprechende Maßnahmen ist bei einigen Themen kurzfristiges Handeln nötig. Wichtigste Themen sind der Abzug der britischen Streitkräfte sowie Leerstand und Verkehr. Diese Themen dürfen nicht erst in einigen Jahren oder sogar erst kurz vor dem Zielhorizont im Jahr 2030 angegangen werden.
- **Räumlicher Bezug:** Das Leitbild bezieht sich auf alle Ortschaften der Stadt Bad Fallingbostel, nicht allein auf die Kernstadt.
- **Bezug zu vorhandenen Konzepten:** Insbesondere bei den Bereichen Verkehr und Klimaschutz besteht ein enger Zusammenhang mit vorliegenden Konzepten für die Stadt, die diese Themen ausführlich behandeln und konkrete Maßnahmen enthalten. Das Leitbild stellt in diesen Bereichen einen Bezug zu den Konzepten her und verweist auf die darin ausgearbeiteten konkreten Maßnahmen.
- **Umsetzung:** Um Möglichkeiten zu verdeutlichen, wie der beschriebene Zustand erreicht werden könnte, ist dem Leitbild ein Anhang mit beispielhaften Maßnahmen angefügt. Diese Vorschläge stammen aus dem Beteiligungsverfahren zum Leitbild. Weitere exemplarische Maßnahmen hat die ARGE in parallel abgehaltenen Zukunftskonferenzen mit besonderem Blick auf die Innenstadtentwicklung Bad Fallingbostels erarbeitet.



## Siedlungsstruktur, Wohnen und Stadtbild

### **Das hat Bad Fallingbostel zu bieten:**

*Bad Fallingbostel zeichnet sich durch eine kleinteilige Siedlungsstruktur aus und hat Potenziale als familienorientierter Wohnstandort. In den lebendigen kleinen Orten gibt es ein gutes Wohnungsangebot mit ansprechendem Wohnumfeld. Günstige Mieten und Baulandpreise sind attraktive Standortfaktoren.*



### Bad Fallingbostel im Jahr 2030

#### Leitsätze

- **"Bad Fallingbostel – eine Stadt zum Wohlfühlen":** Bad Fallingbostel ist ein attraktiver Wohnstandort für Familien und Beschäftigte aus den benachbarten Ballungsräumen. Die Stadt zieht neue Bewohner an. Zu den Standortqualitäten, mit denen die Stadt punkten kann, gehören der attraktive Wohnraum, ansprechende Ortsbilder und Siedlungsstrukturen sowie ein Stadtkern mit Atmosphäre.
- **"Neues in Altem":** Es ist gelungen, eigene historische Bausubstanz zu erhalten. Stimmige und tragfähige Nachnutzungskonzepte sorgen für neues Leben in alter Substanz.
- **"Wir gehen es an":** Das Kasernengelände bietet nach Abzug der Briten Platz für neue Nutzungen. Der offensive Umgang und die frühzeitige Planung der für das Gelände im benachbarten gemeindefreien Bezirk Osterheide zuständigen Stellen haben zu stimmigen Lösungen geführt.



**Ziele****Wohnraum**

- Bad Fallingbostel verfügt über ein umfassendes Angebot an Wohnraum für unterschiedliche Nutzer. Das Angebot ist auf die Nachfrage abgestimmt und erfüllt die Bedürfnisse in Bezug auf Qualität, Größe und Wohnumfeld. Es ist gelungen, junge Familien anzusiedeln.
- Ein mutiger Umgang mit Wohnungen, die nicht der Nachfrage entsprechen und die gewünschten Qualitäten nicht erfüllen, hat Bad Fallingbostel als Wohnstandort aufgewertet. Gezielter Rück- und Umbau sowie Umnutzungen nach Abzug der Briten haben dafür gesorgt, Leerstände in größerem Ausmaß zu vermeiden.

**Ortsbilder und Siedlungsstrukturen**

- Die Ortsbilder von Kernstadt und Ortschaften lassen die regionalen Besonderheiten der Baukultur erkennen und tragen zur regionalen Identität bei.
- Die Ortskerne in den Ortsteilen sind aufgewertet und lebendige Treffpunkte für Bewohner und Besucher. Das Zentrum von Bad Fallingbostel zeichnet sich durch eine attraktive Gestaltung von Gebäuden, Straßenraum und Freiflächen mit Baumbestand aus. Die Aufenthaltsqualitäten sind gestärkt, und das Zentrum ist ein Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste.
- Eine weitere Siedlungsentwicklung ist nach dem Motto 'Innen vor Außen' erfolgt, um die Siedlungsstrukturen kompakt zu halten.

**Kasernengelände**

- Die Stadt hat sich frühzeitig und aktiv dafür eingesetzt, dass passende Konzepte für das Kasernengelände entwickelt werden. Sie hat dabei sichergestellt, dass die städtischen Interessen mit berücksichtigt werden.



## Verkehr

### **Das hat Bad Fallingbostel zu bieten:**

*Zu den Stärken Bad Fallingbostels gehört die gute verkehrliche Anbindung und Erreichbarkeit aus den Ballungsräumen Hamburg, Bremen und Hannover. Sowohl bei der Straßen- als auch der Bahnanbindung liegt die Stadt auf einer wichtigen Achse zwischen den Großstädten. Flug- und Seehäfen sind ebenfalls gut angebunden, so dass die Stadt als Wohn- und Unternehmensstandort sehr gute Voraussetzungen hat.*



### Bad Fallingbostel im Jahr 2030

#### Leitsätze

- **"Schnell auf allen Wegen"**: Die verkehrliche Anbindung von Bad Fallingbostel an die umliegenden Ballungsräume und zu den Nachbarorten – über Straße, Bahn und Bus – ist optimal.
- **"Abstimmung ist das A&O"**: Der öffentliche Verkehr ist attraktiv, gut organisiert und stellt die Mobilität auch der nicht-motorisierten Bevölkerung sicher. Die inner-regionale Anbindung ist gesichert.
- **"Sicher im Ort"**: Die Verkehrsflüsse in der Kernstadt und den Ortschaften führen zu möglichst geringen Belastungen für die Bewohner.
- **"Auf zwei Rädern geht es auch"**: Der Fahrradverkehr ist gestärkt.

**Ziele****Öffentlicher Verkehr**

- Bahn- und Busverbindungen sind gut aufeinander abgestimmt.
- Flexible Angebote ergänzen die Verbindungen innerhalb der Stadt.

**Schiene**

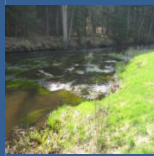
- Die Bahnhöfe in Bad Fallingbostal und Dorfmark sind einladend und Orte, an denen man gerne ankommt.
- Ein ausgebautes Schienennetz sichert eine gute Anbindung an die Ballungszentren.

**Straße**

- Knotenpunkte und Kreuzungen sind so gestaltet, dass sie einen flüssigen Verkehr ermöglichen.
- Gefahrenpunkte in den Ortschaften sind beseitigt.
- Die Ortsdurchfahrt ist ausgebaut und die Kernstadt verkehrsberuhigt. Insbesondere der Schwerlastdurchgangsverkehr ist reduziert.

**Fahrrad**

- Bad Fallingbostal verfügt über ein gutes Netz an Fahrradwegen. Sowohl Einheimische als auch Gäste können die Orte und interessanten Anlaufpunkte in Bad Fallingbostal gut mit dem Rad erreichen.



## Natur und Klima

### **Das hat Bad Fallingbostal zu bieten:**

*Stärken von Bad Fallingbostal sind die umgebende abwechslungsreiche Kulturlandschaft und intakte Umweltbedingungen. Sie machen die Stadt zu einem Wohn- und Lebensraum mit besonderen Qualitäten. Bewohner und Gäste finden in unmittelbarer Nähe beste Möglichkeiten für naturbezogene Erholung. Wertvolle Biotope und insbesondere das Böhmetal sind wichtige 'Schätze' von Natur und Landschaft.*

*Beim Klimaschutz liegen bereits gute Grundlagen auf Ebene der Stadt vor, und erneuerbare Energien liefern heute schon einen deutlichen Beitrag zur klimafreundlichen Stromversorgung.*



### Bad Fallingbostal im Jahr 2030

#### **Leitsätze**

- **"Landschaft – eine Augenweide"**: Die wertvolle Kulturlandschaft um Bad Fallingbostal ist erhalten.
- **"Gesunde Umwelt – hier wohne und arbeite ich gerne"**: Gute Umweltbedingungen unterstreichen die Qualitäten Bad Fallingbostels als Wohn-, Arbeits- und Naherholungsraum.
- **"Prima Klima"**: Die Stadt hat es erreicht, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß deutlich zu senken.

**Ziele****Kulturlandschaft und Umwelt**

- Schutz der Kulturlandschaft und der Umwelt – Boden, Wasser, Luftqualität – ist für Bad Fallingbostel ein wichtiges Anliegen. Eine besondere Rolle spielt das Böhmetal und die Fallingbosteler Lieth, das die den besonderen Charakter der Landschaft prägen.

**Klimaschutz**

- Der Energieverbrauch konnte durch Einsparmaßnahmen und mehr Energieeffizienz gesenkt werden.
- Der Beitrag von Strom und Wärme aus erneuerbaren Energien ist gestiegen, und wesentliche Maßnahmen des Klimaschutzkonzepts sind umgesetzt. Dabei ist es gelungen, mögliche negative Folgen (z.B. Landschaftsveränderungen durch den Anbau von Bioenergiepflanzen) gering zu halten.



## Freizeit – Naherholung – Tourismus

### **Das hat Bad Fallingb. zu bieten:**

*Bad Fallingb. lockt Gäste und Einheimische mit zahlreichen Angeboten für den Aktivurlaub. Reit-, Rad-, Wander- und Wassersport in schöner Landschaft sind attraktive Freizeitmöglichkeiten direkt vor der Haustür und vor den Toren der Großstädte. Auch hier profitiert die Stadt von der Lage im Städtedreieck Hamburg-Bremen-Hannover.*



### Bad Fallingb. im Jahr 2030

#### **Leitsätze**

- **"Bad Fallingb. – da will ich hin"**: Bad Fallingb. hat sich als Reise- und Ausflugsziel zwischen den Ballungsräumen etabliert. Gäste aus den Großstädten kennen die Stadt und ihre Umgebung als attraktive Region für aktive Erholung und wellnesorientierte Angebote in schöner Landschaft. Es ist gelungen, neue und vor allem jüngere Gästegruppen zu gewinnen.
- **"Auch vor der Tür gefällt es mir"**: Für die Einheimischen punktet Bad Fallingb. mit den Freizeitmöglichkeiten direkt vor der Haustür, die ein wichtiger Standortfaktor für die gute Wohnqualität sind.

**Ziele****Touristisches Angebot**

- Das touristische Angebot ist auf die Zielgruppen – Gäste aus den umliegenden Ballungsräumen, Familien, Aktivurlauber und insbesondere Fahrradtouristen, Wellness-Interessierte – abgestimmt. Beim Wellness-Urlaub knüpft Bad Fallingbostal an die Tradition als Kurort an.
- Die Qualität der touristischen Infrastruktur stimmt. Um die Qualität auch langfristig sichern zu können, setzt die Stadt gezielt Schwerpunkte.
- Die Stadt geht aktiv auf Investoren zu, um ein hochwertiges und zeitgemäßes touristisches Angebot sicherzustellen.

**Marketing**

- Das touristische Marketing ist auf die Zielgruppen (siehe oben: Touristisches Angebot) zugeschnitten. Die Vermarktung läuft Hand in Hand mit übergeordneten Ebenen und mit den Anbietern vor Ort.

**Siedlungen und Landschaft**

- Ansprechende Ortsbilder und die schöne Landschaft vermitteln einen einladenden Eindruck, der Gäste gerne wiederkehren lässt. (*siehe auch ' Siedlungsstruktur, Wohnen und Stadtbild', 'Verkehr' sowie 'Natur und Klima'*)



## Soziales und Gesundheit

### **Das hat Bad Fallingbostel zu bieten:**

*Bad Fallingbostel zeichnet sich durch ein gutes Angebot im sozialen Bereich aus. Betreuungsmöglichkeiten für Senioren und Kinder sind wichtige Faktoren für die Qualitäten als Wohnstandort. Die guten Umweltqualitäten bieten gute Voraussetzungen für gesunde Lebensbedingungen.*

*Das hohe ehrenamtliche Engagement und die aktiven Dorfgemeinschaften sorgen für den sozialen Zusammenhalt.*



### Bad Fallingbostel im Jahr 2030

#### **Leitsätze**

- **"Gut betreut"**: Bad Fallingbostel verfügt über ein breites Spektrum an Angeboten im sozialen Bereich. Betreuungsangebote für die ältere Generation ebenso wie die Kinderbetreuung sind umfassend vorhanden und entsprechen dem Bedarf.
- **"Gesundheit ohne weite Wege"**: Die ärztliche Versorgung ist in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen langfristig gesichert.
- **"Ehrenamt - Kitt für den Zusammenhalt"**: Die Bad Fallingbosteler engagieren sich ehrenamtlich auf breiter Basis.

#### **Ziele**

#### **Betreuungsangebote für Senioren**

Senioren finden Betreuungsangebote, wie z.B. Mehrgenerationenhäuser und betreutes Wohnen vor Ort, die es ihnen ermöglichen, in Bad Fallingbostel wohnen zu bleiben. Je nach Unterstützungsbedarf können sie auf punktuelle Angebote, Tagespflege oder umfassende Betreuung zurückgreifen.



### **Betreuungsangebote für Kinder**

- Familien stehen Angebote für die Kinderbetreuung zur Verfügung, die auf unterschiedliche Altersgruppen zugeschnitten sind. Sie bieten umfassende Betreuungszeiten und decken auch die Ferienzeiten mit ab.

### **Ärztliche Versorgung**

- In Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen ist es gelungen, eine ausreichende Zahl an Arztpraxen zu erhalten und Nachfolger für ältere Ärzte zu finden. Ein Faktor hierfür ist die hohe Wohn- und Lebensqualität in Bad Fallingbostel.
- Die Versorgung mit Fachärzten und die ärztliche Versorgung in kleineren Ortsteilen sind durch flexible und teilweise mobile Angebote gesichert.

### **Ehrenamt**

- Ehrenamtliches Engagement, zum Beispiel durch Vereine, basiert auf einem Klima das Engagement fördert und wertschätzt. Aktive Dorfgemeinschaften sorgen für lebendige Dörfer und mobilisieren alle Kräfte vor Ort, um Angebote zu erhalten und auszuweiten.
- Es ist gelungen, jüngere Generationen für das Ehrenamt zu gewinnen und umfassend einzubinden.

### **Öffentlicher Raum**

- Der öffentliche Raum ist barrierefrei gestaltet, so dass sich Menschen mit Einschränkungen selbstständig fortbewegen können. Der Aufenthalt im Freien ist durch eine entsprechende Möblierung auch älteren Menschen möglich. Die Stadt verwendet die 'leichte Sprache', um die Inklusion aller Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen.
- Die öffentliche Sicherheit ist gewährleistet. Hierzu tragen unter anderem gestalterische Maßnahmen bei, die 'Angsträume' beseitigt haben.



## Bildung, Kultur und Sport

### **Das hat Bad Fallingbostel zu bieten:**

*Das Bildungsangebot, zum Beispiel im schulischen Bereich, zählt zu den Stärken Bad Fallingbostels.*

*Das kulturelle Angebot kann sich sehen lassen. Aktive Vereine, die Kirche und der Kulturring sorgen dafür, dass die Stadt ein reges Kulturleben hat, das auch bei begrenzten finanziellen Möglichkeiten etwas bietet.*



### Bad Fallingbostel im Jahr 2030

#### **Leitsätze**

- **"Hier will ich lernen"**: Bad Fallingbostel hat das schulische Angebot vor Ort gesichert und verfügt damit über einen wichtigen Standortfaktor als Wohnstandort.
- **"Qualifizierung als Chance"**: Es ist gelungen, das weiterführende Bildungsangebot auszubauen. Bad Fallingbostel verfügt über umfassende Angebote für das lebenslange Lernen.
- **"Kultur leben"**: Das kulturelle Leben in Bad Fallingbostel ist vielfältig und bietet für alle Altersgruppen etwas. Die Kulturakteure sind überregional vernetzt.
- **"Sportlich in die Zukunft"**: Das Angebot im Sportbereich umfasst ein breites Spektrum und ist mit dem Schul- und weiteren Bildungsangeboten verknüpft.

**Ziele****Bildungsangebot**

- Das schulische Angebot ist von hoher Qualität und deckt die Nachfrage ab. Die gymnasiale Oberstufe ist vor Ort vorhanden.
- Interessierte finden zahlreiche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten vor Ort. Eine besondere Rolle spielen neue Berufsfelder, die an den vorhandenen Schwerpunkten der Wirtschaft vor Ort und an zentralen Zukunftsfeldern anknüpfen, wie zum Beispiel der Lebensmittelindustrie und Erneuerbaren Energien.
- Die Bildungsinfrastruktur ist gesichert, und durch neue Kooperationen ist es gelungen, zusätzliche Angebote, zum Beispiel für die berufliche oder akademische Ausbildung, in die Stadt zu holen.

**Kultur**

- Die Kulturangebote decken ein breites Spektrum ab und sind auch für den kleinen Geldbeutel bezahlbar. Sie tragen zur lebendigen Atmosphäre der Stadt bei.
- Die Kooperation über die Stadtgrenzen hinaus erweitert das Angebot und führt gleichzeitig Besucher aus den Nachbarorten nach Bad Fallingbostel. Die Stadt setzt dabei neben den auf örtlicher Ebene aktiven Vereinen, Kirche und Kulturring auf die weiterhin gute überörtliche Zusammenarbeit mit den Nachbarn, zum Beispiel im Rahmen von TriBuehne e.V.. Die überregionale Vernetzung erfolgt zum Beispiel durch einen "Dachverband Kultur", der die Kommunikation zwischen den Kulturakteuren sicherstellt und organisatorische Aufgaben übernimmt.

**Sport**

- Die Sportangebote sind ausgeweitet vielfältig. Unter anderem spielt Sport beim schulischen Angebot eine wichtige Rolle, mit dem sich Bad Fallingbostel von anderen Schulstandorten abhebt.



## Wirtschaft

### **Das hat Bad Fallingbostel zu bieten:**

*Bad Fallingbostels Lage zwischen den Städten Hamburg, Bremen und Hannover ist eine Stärke für die wirtschaftliche Entwicklung. Die Verkehrsinfrastruktur und die gute Anbindung – bei allen Verkehrsträgern – sind ein Pluspunkt. Die Stadt verfügt zudem über ein gutes Flächenangebot für die Gewerbeflächenentwicklung und niedrige Baulandpreise. Viele kleine und mittelständische Unternehmen sowie ein leistungsstarkes Handwerk sind Zeichen für eine gesunde Wirtschaftsstruktur.*



### Bad Fallingbostel im Jahr 2030

#### Leitsätze

- **"Bad Fallingbostel – Scharnier zwischen den Metropolregionen"**: Bad Fallingbostel ist es gelungen, sich im Mittelpunkt zwischen den Ballungsräumen zu behaupten. Die Stadt profitiert von ihrer Lage und der guten Erreichbarkeit. In Verbindung mit den guten Standortqualitäten zum Wohnen hat sich Bad Fallingbostel als Wirtschaftsstandort etabliert. Die Stadt setzt dabei auf die Strategie der 'vielen Standbeine' und die Vielfalt insbesondere der kleinen und mittelständischen Betriebe sowie des Handels und des Dienstleistungsgewerbes.
- **"Fläche+"**: Es ist gelungen, die Flächenkonkurrenzen in den Ballungsräumen zu nutzen und die Stadt als attraktiven Standort zu platzieren.
- **"Was wir haben, wollen wir halten"**: Die bestehenden Betriebe sind in ihrem Bestand gesichert.

**Ziele****Wirtschaftsstandort im Dreieck der Metropolregionen**

- Bad Fallingbostel verfügt über attraktive Flächen für Wirtschaftsansiedlungen.
- Das Standortmarketing der Stadt hat die umliegenden Ballungsräume im Blick und platziert seine Qualitäten als Wirtschafts- und Wohnstandort dort und auch national, EU- und weltweit.

**Bestandssicherung**

- Die bestehenden Betriebe haben langfristige Perspektiven am Standort Bad Fallingbostel. Die Bestandssicherung ist ein zentrales Anliegen der Stadt. Lebensmittel-Industrie und Logistik hat die Stadt als Kern für weitere Ansiedlungen genutzt.
- Netzwerke aus Wirtschaft und Kommune dienen dazu, Aktivitäten zum gegenseitigen Nutzen voranzubringen und abzustimmen.



## Kooperation

### **Das hat Bad Fallingbostel zu bieten:**

*Bad Fallingbostel arbeitet bereits in verschiedenen Netzwerken und Organisationen mit seinen Nachbarn zusammen, um Kräfte zu bündeln und gemeinsame Projekte auf den Weg zu bringen. Neben der Kooperation im Rahmen der Vogelpark-Region (Leader) hat die Stadt gemeinsam mit der Gemeinde Bomlitz ein Klimaschutzkonzept erstellt, ist aktiv im Verein "Deltaland" für die Wirtschaftsansiedlung und eingebunden in das Projekt "KonRek – Konversion und Regionalentwicklung", das zusammen mit Partnern aus den Landkreisen Heidekreis und Celle Perspektiven für die Zeit nach dem Truppenabzug der Briten entwickeln soll.*



### Bad Fallingbostel im Jahr 2030

#### Leitsatz

→ **"Gemeinsam sind wir stärker"**: Bad Fallingbostel kooperiert insbesondere in den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Tourismus zielgerichtet mit seinen Nachbarn und weiteren Städten, um sich im größer-räumigen Zusammenhang zu präsentieren. Im Kultur- und Freizeitbereich sowie im Verkehr setzt die Stadt ebenfalls auf die regionale Zusammenarbeit, um ein umfassendes und attraktives Angebot vorhalten zu können.

**Ziele****Wirtschaftliche Zusammenarbeit**

- Bad Fallingbostel nutzt Strukturen wie z.B. Deltaland und die Wirtschaftsförderung des Heidekreises auf regionaler Ebene für das Standortmarketing.

**Zusammenarbeit im Kultur- und Freizeitbereich**

- Bad Fallingbostel unterstützt die Kooperation von Kulturträgern, die unabhängig von kommunalen Grenzen Angebote entwickeln und bewerben.

## Anhang: Maßnahmen- und Projektpool

Im Rahmen des Leitbildprozesses für die Stadt Bad Fallingbostel im Frühjahr 2013 haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltungen bereits einige konkrete Maßnahmen und Projekte benannt, die zur Umsetzung des Leitbilds dienen können (bei den mit einem ↺ gekennzeichneten Vorschlägen gab es ein uneinheitliches Meinungsbild):

### Siedlungsstruktur, Wohnen und Stadtbild

- Mehrgenerationenhäuser (als Umnutzung von leerstehenden Gebäuden)
- Wohnraumkataster (was wird zusätzlich frei?)

### Verkehr

- SPNV elektrifiziert nach Hannover
- Erweiterung ÖPNV nach H / HB / HH
- 6-spuriger Ausbau Autobahn
- Ladestationen für E-Bikes

### Natur und Klima

- Solararchitektur (Häuserausrichtung)

### Freizeit – Naherholung – Tourismus

- Verbesserung des fahrradtouristischen Angebots und der Infrastruktur Modernes Sport- und Freizeitbad ↺ (zumindest Angebot vorhalten, ggf. anderer Standort)
- Verbesserte Anbindung an Celle und Lüneburg und Kooperation mit weiteren attraktiven Anziehungspunkten in der Umgebung



### **Soziales und Gesundheit**

- Mehrgenerationenhäuser (mit Betreuungsangeboten für Kinder)
- Modernes Ärztezentrum
- Sicherstellung Klinik als Gästeanziehungspunkt
- Polizei und Feuerwehr vor Ort
- Kurze, übersichtliche Wege mit entsprechender Beleuchtung
- Akustische Signale, die auch Sehbehinderten die Orientierung ermöglichen

### **Bildung, Kultur und Sport**

- IGS ↵
- Fortbildung, Kompetenzzentrum für EE als Leuchtturm für Deutschland ↵
- Berufsbildende Schulen ↵
- Fachhochschule als regionales Alleinstellungsmerkmal: Kooperation FHS (wie z.B. HAWK Göttingen, Holzminden, Hildesheim)?

### **Wirtschaft**

- Aufträge der Stadt an die einheimische Wirtschaft



# Impressum

## Herausgeber

Stadt Bad Fallingbostal  
Vogteistr. 1  
29683 Bad Fallingbostal  
Tel.: 0 51 62 / 4 01 - 0  
FAX: 0 51 62 / 4 01 - 66  
E-Mail: [stadt@badfallingbostal.de](mailto:stadt@badfallingbostal.de)  
Internet: [www.badfallingbostal.de](http://www.badfallingbostal.de)

## Bearbeitung

KoRiS – Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung, Hannover  
[info@koris-hannover.de](mailto:info@koris-hannover.de)  
[www.koris-hannover.de](http://www.koris-hannover.de)

## Fotos

Fotolia (de.fotolia.com); KoRiS; Stadt Bad Fallingbostal; U. Hollmann

Mai 2013

